

# SSV Tarmstedt II bangt weiter um den Klassenerhalt

Nach nur zwei Siegen in sieben Partien weiterhin Tabellenletzter in der Bogen-Landesverbandsliga

VON KARSTEN HOLLMANN

**Osterholz-Scharmbeck-Tarmstedt.** Der SSV Tarmstedt II musste sich am dritten Wettkampftag in der Bogen-Landesverbandsliga in Lastrup mit zwei Siegen in sieben Duellen begnügen. Damit halten die Tarmstedter zwar die Rote Laterne in den Händen. Doch da der Abstand zum rettenden Ufer gerade einmal einen Zähler beträgt, ist im Kampf um den Klassenerhalt noch alles drin. Die BSG Osterholz-Scharmbeck arbeitete sich indes mit fünf Erfolgen auf die zweite Position vor.

Für die Osterholz-Scharmbecker starteten Jan Iggena, Rick Koss, Willi Hühnerbein und Jacqueline Fuchs. Bester Kreisstädter war Rick Koss. „Er hat sich nach seiner Wettkampfpause an jedem Wettkampftag gesteigert“, stellte BSG-Spartenleiter Volker Dahm fest. Am Ende kam er auf einen tollen Schnitt von 9,17 Ringen. Nach Siegen über den SSC Artland sowie über Sagitto Delmenhorst mussten Rick Koss und Co. mit einem 2:6 gegen den gastgebenden SV Lastrup den ersten Rückschlag hinnehmen. Dieses Match hätte aber ebenso gut genau umgekehrt ausgehen können. Nach einer Pleite in der ersten Passe trennten sich beide Vereine zweimal mit einem Unentschieden. In der sehr hochklassigen dritten Passe hatte die BSG beim 56:57 nur um einen Ring das Nachsehen. 56 Ringe hätten ansonsten in den allermeisten Fällen für einen Sieg gereicht.

Die Osterholz-Scharmbecker fingen sich jedoch mit einem klaren Erfolg über den

SSV Tarmstedt II schnell wieder. Im Anschluss an einen Sieg im Verfolgerduell über den SV Hunteburg kam es zum Aufeinandertreffen der beiden Spitzenteams. Die BSG geriet gegen den Klassenbesten SV Petersfehn mit 0:2 und 2:4 ins Hintertreffen, blieb aber anschließend mit einem 56:55 zum 4:4 aus. In der abschließenden Passe verfehlte der Zweite nur um einen Ring ein Remis. Der Klub zeigte sich aber keinesfalls geschockt und beendete den Wettkampftag mit einem glatten Sieg über den BSV Hastrup. Somit ist der Aufstieg weiterhin drin.

Der SSV Tarmstedt II legte gegen den Titelanzwärtiger SV Hunteburg mit 58 Ringen in der ersten Passe los wie die Feuerwehr.

reichste Team und nutzten ihren Heimvorteil, um vom letzten Platz auf Rang vier vorzuzurücken. Für Tarmstedt II liefen Norbert Moderow, Michael Simmat, Thomas Pirch und Antonia Viohl auf. Letztere schoss sich nun in dieser Mannschaft fest.

„Unsere Youngsterin Antonia hat sich gefestigt. Ansonsten waren unsere Leistungen aber eher durchwachsen“, resümierte Tarmstedts Abteilungsleiter Fredi Latzke. Birgit Schüttenberg durfte wegen ihres Einsatzes in der ersten Formation nicht starten. „Noch ist nichts verloren“, glaubt Fredi Latzke nach wie vor fest an den Klassenerhalt.

**Resultate Bogen-Landesverbandsliga**  
Sagitto Delmenhorst - BSV Hastrup 4:6; SV Hunteburg - SSV Tarmstedt II 7:3; SV Petersfehn - SV Lastrup 2:6; BSG Osterholz-Scharmbeck - SSC Artland 6:0; BSG Osterholz-Scharmbeck - Sagitto Delmenhorst 7:3; SV Lastrup - BSV Hastrup 6:2; SSV Tarmstedt II - SV Petersfehn 0:6; SSC Artland - SV Hunteburg 0:6; BSV Hastrup - SSV Tarmstedt II 6:4; SV Petersfehn - SSC Artland 6:0; SV Hunteburg - Sagitto Delmenhorst 2:6; SV Lastrup - BSG Osterholz-Scharmbeck 6:2; SV Lastrup - SV Hunteburg 6:4; SSV Tarmstedt II - BSG Osterholz-Scharmbeck 0:6; SSC Artland - BSV Hastrup 2:6; SV Petersfehn - Sagitto Delmenhorst - SV Lastrup 2:6; BSG Osterholz-Scharmbeck - SV Hunteburg 7:1; BSV Hastrup - SV Petersfehn 0:6; SV Petersfehn - BSG Osterholz-Scharmbeck 6:4; BSV Hastrup - SV Hunteburg 0:6; SV Lastrup - SSC Artland 2:6; Sagitto Delmenhorst - SSV Tarmstedt II 4:6; SV Hunteburg - SV Petersfehn 4:6; SSC Artland - Sagitto Delmenhorst 6:4; BSV Hastrup - BSG Osterholz-Scharmbeck 0:6; SSV Tarmstedt II - SV Lastrup 0:6

**Der Klassenerhalt ist weiterhin drin: Michael Simmat vom SSV Tarmstedt**

FOTO: HASSELBERG



WE 21.01.16